

**„Gegensteuern – Rechtspopulismus und Gleichstellungsgegner\*innen die Stirn bieten“  
Regionalkonferenz im Bildungszentrum der Münchner Volkshochschule  
08. November 2018 in MÜNCHEN**

Rechtspopulismus ist längst in Deutschland angekommen. Mit diffamierenden Kampfbegriffen wird auch Stimmung gegen die Akzeptanz von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans\* und intergeschlechtlichen Menschen (LSBTI\*) gemacht. Gleichstellungsgegner\*innen diffamieren Bildungspläne, greifen Initiativen mit Unterlassungsverfügungen an, lähmen Verwaltungen mit Anfragen und versuchen gleichzeitig, LSBTI\* gegen Geflüchtete auszuspielen. Was kann dieser Entwicklung entgegengesetzt werden und welche Rolle spielen religiös legitimierte Homosexuellenfeindlichkeit, Rassismus und völkische Ideologien dabei?

**Wann ?      Donnerstag, 08. November 2018, 09:30 - 17:00 Uhr**

**Wo ?          Bildungszentrum der Münchner Volkshochschule, Einsteinstraße 28 in 81675 München**

Diskussionsgrundlage zur Konferenz:

<http://www.miteinander-staerken.de/wp-content/uploads/2018/09/lsvd-dokumentation-mannheim-vernetzungstreffen-2017.pdf>

Im Winter 2017 fand in Vorbereitung auf die Regionalkonferenz ein Vernetzungstreffen in Mannheim statt. Gemeinsam haben Aktivist\*innen und Fachkräfte erste Handlungsansätze und Strategien entwickelt, um mit Mut und Kreativität den faktenfreien Kampagnen entgegenzuwirken. Zusammen mit Wissenschaftler\*innen, Vertretungen aus Stiftungen, aus der Politik und Fachverbänden wollen wir diese Ideen und Strategien diskutieren und weiterentwickeln.

Die Veranstaltung richtet sich an LSBTI\*-Aktivist\*innen und Fachkräfte aus den Bereichen Bildung, Wissenschaft, Stiftungen, Medien, Politik, Sport, Kultur, Religion, Soziale Arbeit, Antidiskriminierungs- und Antirassismuserbeit, Demokratie- und Menschenrechtsarbeit, aus migrantischen Organisationen und aus der Jugendarbeit.

Das LSVD-Projekt „Miteinander stärken. Rechtspopulismus entgegenwirken“ fördert die Akzeptanz von LSBTI\*. Die Stärkung von LSBTI\*, ihren Verbündeten und Fachkräften steht dabei ebenso im Vordergrund wie die Entwicklung nachhaltiger Strategien und der Aufbau zivilgesellschaftlicher Allianzen gegen Homosexuellen- und Transfeindlichkeit, Rassismus, Antisemitismus sowie gegen jede weitere Form gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit.

*Der Familien- und Sozialverein des LSVD als Projektträger wird gefördert in der Strukturentwicklung zum bundeszentralen Träger im Themen- und Strukturfeld „Akzeptanzförderung und Empowerment für lesbische, schwule, bi- und intersexuelle bzw. -geschlechtliche Menschen und ihre Angehörigen“ vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“.*

**Ansprechpersonen für das Projekt „Miteinander stärken“ sind:**



Jürgen Rausch ([juegen.rausch@lsvd.de](mailto:juegen.rausch@lsvd.de)) – Tel. 0221-92596113  
René Mertens ([rene.mertens@lsvd.de](mailto:rene.mertens@lsvd.de)) – Tel. 030-78954763

## Programm

09:30 Uhr **Ankunft, Anmeldung**

10:00 Uhr **Eröffnung**

10:15 Uhr **Keynote: „Rechtspopulismus als Herausforderung für die politische Bildung“**

Prof. Dr. Rico Behrens (Lehrstuhl für politische Bildung an der Katholischen Universität Eichstätt / Leitung des Modellprojekts „Starke Lehrer- Starke Schüler“ an der Technischen Universität Dresden)

Rechtspopulismus scheint derzeit die ultimative Herausforderung für die politische Bildung zu sein. Fähigkeiten von „Besorgten“ treffen auf rationale Erklärungsdidaktiken politischer Bildner\*innen. Oder befinden wir uns doch eher in einem Abwehrkampf gegen die extreme Rechte? Und was hat die politische Bildung hier momentan zu bieten? Diesen Fragen möchte der Impuls nachgehen und zur Diskussion einladen.

11:00 Uhr **Fragen & Antworten zum Input**

11:15 Uhr **Vorstellung der Fachforen**

11:30 Uhr **Kaffeepause & Gang in die Fachforen**

11:45 Uhr **Fachforen - Expert\*innen-Gespräch**

*Forum 1: „Islamfeindlichkeit, Homophobie & Rechtspopulismus“*

*Forum 2: „Neurechte Agitationen gegen sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in Schule und Bildung“*

13:00 Uhr **Mittagspause**

14:00 Uhr **Forenrunde II - Konkrete Schritte zur Umsetzung und Gestaltung**

15:30 Uhr **Kaffeepause / Rückkehr ins Plenum**

15:45 Uhr **Diskussion „Rechtspopulismus als Gefahr für Vielfalt und Respekt“**

16:45 Uhr **Feedback und Verabschiedung**

**Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 02.11.2018 unter:**

<http://www.miteinander-staerken.de/events/19/regionalkonferenz-%E2%80%9Egegensteuern-%E2%80%93-rechtspopulismus-und-gleichstellungsgegnerinnen-die-stirn-bieten%E2%80%9C/>